

“Klangkunst – A German Sound”

Ausstellung zur aktuellen Klangkunst in Deutschland
Eine Produktion des Deutschen Musikrats

Klangkunst bezeichnet seit gut zwei Jahrzehnten im deutschsprachigen Raum ästhetische Objekte und Konzeptionen, die sich auf der Nahtstelle von (Neuer) Musik und aktueller Bildender Kunst bewegen. Sie spricht die Sinnesorgane Auge und Ohr gleichermaßen an.

Klangkunst experimentiert mit Klängen und Räumen, innen wie außen; sie benutzt vielfach Alltagsgegenstände, und sie spielt mit Situationen aus dem ganz normalen Leben. Sie lädt ein, Ungewohntes zu entdecken und in eigener Zeit, mit eigener Sinneswelt zu erkunden. Klangkunst ist sinnlich und spielerisch, hintergründig und hinterfragend.

A German Sound – eine kunstvolle Umschau

Vor allem in Deutschland genießt die Klangkunst großen Zuspruch: seitens der Künstler, seitens der Festivals Neuer Musik, seitens der Galerien. Neben diesen meist singulären Veranstaltungen entstand im Auftrag des Deutschen Musikrates 2009 erstmals eine mobile Ausstellung, die sowohl Geschichte und Konzepte der Klangkunst in Deutschland präsentiert als auch aktuelle Werke sinnlich erfahrbar macht: “**Klangkunst – A German Sound**”.

Unter der kuratorischen Leitung von Johannes S. Sistermanns und Stefan Fricke wurden zunächst 10 Künstler, die die Geschichte der Klangkunst in Deutschland maßgeblich mitgestaltet haben, beauftragt, kleine klingende Kunstwerke für diese Ausstellung zu gestalten und akustische Überraschungen zu präsentieren.

A German Sound – ein mobiles Konzept

Diese Einzelteile wurden zu einem wohnzimmerartigen Setting zusammengefügt, das im Foyer eines Theaters ebenso präsentiert werden kann wie in einem größeren Museumskontext. Die Ausstellung kann überall dort gezeigt werden, wo es einen Raum oder ein Areal von mindestens 3 x 3 Metern und eine Steckdose gibt.

Der Besucher der Klangkunstausstellung kann mit Lust und Spaß in alltäglichen Gegenständen akustische Kuriositäten entdecken und dabei das Genre Klangkunst und repräsentative deutsche Künstler kennenlernen.

“**Klangkunst – A German Sound**” ist eine kompakte Wanderausstellung, die allen interessierten Bildungs- und Kultureinrichtungen weltweit zur Verfügung steht. Sie wurde erstmals im Oktober 2009 im Rahmen des Dresdner Festivals für zeitgenössische Musik „Tonlagen“ gezeigt. Im Anschluss ging die Ausstellung auf Reisen in die ganze Welt und war bislang u.a. in Łódź, Rom, Eisenach, Hamburg, Berlin, Braunschweig, Bukarest, Hongkong und Salzburg zu sehen und zu hören.

Kontakt:

Deutscher Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH

Förderprojekte Zeitgenössische Musik

Olaf Wegener (Projektleitung)

Eva Pegel (Projektmanagerin „A German Sound“)

Weberstr. 59, 53113 Bonn

Telefon 0228-2091-170

Fax 0228-2091-200

pegel@musikrat.de

www.musikrat.de/klangkunst